

PROJEKTE | 15.08.2012

Mannheim: Fortsetzungsstory für Büropark Eastsite

VON DAGMAR LANGE

Bis zum Jahr 2015 werden im Büropark Eastsite in Mannheim-Neustadt drei weitere Gebäude mit insgesamt 12.500 qm Bürofläche errichtet. Die Mannheimer B.A.U. Bauträgergesellschaft investiert insgesamt rund 70 Mio. Euro in den Büropark, der zukünftig mehr als 30.000 qm Büro-, Praxis- und Laborflächen für ca. 1.500 Beschäftigte bieten wird.



Überraschend geht es im Büropark Eastsite in Mannheim-Neustadt doch weiter: Bereits im September soll der Grundstein für das Büroobjekt Eastside V gelegt werden.

Bild: B.A.U. Bauträgergesellschaft

Zum heutigen Richtfest von Eastsite IV mit

4.240 qm Büroflächen auf fünf Geschossen verkündete Peter Gaul, geschäftsführender Gesellschafter der B.A.U. Bauträgergesellschaft, dass der Büropark überraschend doch weiter wachsen könne und bereits im September der Grundstein für das Gebäude Eastpark V gelegt werden soll. Die Stadt Mannheim hatte Erweiterungsmöglichkeiten ausgeschlossen, da alle Grundstücke vergeben seien. Gaul konnte aber mit LBBW Immobilien handelseinig werden und ein 6.500 qm großes Grundstück an der Hermsbacher Straße/Ecke Harrlachweg erwerben. Dort soll das Gesamtkonzept mit den Gebäuden Eastsite V, VI und VII vollendet werden. Im Abstand von jeweils einem Jahr sind die Grundsteinlegungen für die Gebäude VI und VII geplant.

Eastside IV und V bereits verkauft



Für das Bürogebäude Eastsite IV wurde jetzt Richtfest gefeiert.

Bild: B.A.U. Bauträgergesellschaft

Eastsite IV und V sind bereits an regionale Investoren verkauft worden. Als Mieter für das 10,5 Mio. Euro teure Eastsite IV stehen laut Gaul die Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft Wista und Delta Revision, der IT-Dienstleister Cema, die Achat Hotel- und Immobilienbeteiligungsgesellschaft und das Logistik-Beratungshaus HPC fest.

Parallel zum Innenausbau des Eastsite IV entsteht das Bürohaus Nummer fünf, das ebenfalls schon vor der Grundsteinlegung vermietet ist. Hinter der Fassade des Z-förmigen Gebäudes Eastsite V, für das ein Investitionsvolumen von 11 Mio. Euro angegeben wird, werden unter anderem die Unternehmen PharmaLex und Etengo sowie IT-Spezialisten einziehen. Die gute Anbindung zu Hochschulen, Autobahn, öffentlichem Nahverkehr und Flughafen würden sich im Mietermix von Anwaltskanzleien, Wirtschaftsprüfungen, Unternehmensberatungen, Medizintechnik und Forschungslaboren widerspiegeln, meint Peter Gaul selbstbewusst.

An der Verbesserung der Infrastruktur soll weitergearbeitet werden: Die Errichtung eines Kindergartens für die Beschäftigten ist geplant.

Büropark mit grüner Handschrift

Für die gleiche architektonische Handschrift mit hellem und dunklem Architekturbeton und homogenen Proportionen steht das Mannheimer Büro von Fischer Architekten. Der Büropark soll technologisch Standards setzen. In allen Gebäuden gibt es außer den Treppenhäusern keine aussteifenden Wände. Die Gebäude ruhen auf den Außenwänden, mit nur fünf bis sieben Stützpfählen im Innern, um eine flexible Raumaufteilung zu ermöglichen. Bauteiltemperierung und Geothermieanlagen in Verbindung mit Wärmepumpenheizung machen die Immobilien unabhängig von fossilen Brennstoffen. Laut Gaul wird ein ganzes Gebäude mit sechs Euro Stromkosten pro Tag gekühlt.